

Expertenseminare des ZEW



Verrechnungspreise in der Betriebsprüfung

Aktuelle Entwicklungen und Gestaltungshinweise

28. Februar 2012, Mannheim



Verrechnungspreise in der Betriebsprüfung

Aktuelle Entwicklungen und Gestaltungshinweise

Die Auseinandersetzung über die Vergütung von grenzüberschreitenden Geschäftsbeziehungen im Konzern und deren Angemessenheit nimmt in zahlreichen Betriebsprüfungen einen breiten Raum ein. Vor dem Hintergrund der neuesten Entwicklungen auf der Ebene der OECD sind insbesondere die Verrechnungen von Markenlizenzen Gegenstand von Diskussionen. Aber auch Verrechnungspreisthemen rund um das Thema Unternehmensfinanzierung haben in Deutschland mit dem BMF-Schreiben vom 29.3.2011 die Aufmerksamkeit der Finanzverwaltung gefunden. In diesem Seminar werden neben den aktuellen Entwicklungen auch eine Vielzahl ungeklärter Verrechnungspreisfragen der Unternehmensfinanzierung sowie allgemeine Dokumentations- und Methodenfragen thematisiert. Abgerundet wird das Seminar durch einen aktuellen Überblick zum Thema Funktionsverlagerung in das und aus dem Ausland sowie zum Thema Transfer Pricing Risk Management in der Aufbau- und Ablauforganisation.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten einen Überblick zu den Grundlagen der Ermittlung von Verrechnungspreisen und zur Verprobung deren Angemessenheit aus steuerlicher Sicht.
- Sie diskutieren mit Verrechnungspreisspezialisten Fragen der Verrechnungspreisdokumentation und Fragen der Funktionsverlagerung anhand der Verwaltungsgrundsätze.
- Sie erhalten praktische Handlungsanweisungen zum taktischen Umgang mit der Finanzverwaltung.

Zielgruppe

Leiter der Steuerabteilung, Transfer Pricing Manager/Referenten, Leiter und Mitarbeiter des Finanz- und Rechnungswesens, Geschäftsführer, Vorstände, Prokuristen sowie Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Methoden

Vorträge mit Praxisbeispielen und Diskussionen

Programm

Dienstag, 28. Februar 2012

Verrechnungspreise – Praxisbezogene Einführung

- Verrechnungspreisermittlung
- Verrechnungspreisdokumentation
- Fragen und Antworten zum Thema Angemessenheitsdokumentation

Verrechnungspreise in der Betriebsprüfung

- Aktuelle Trends
- Erfahrungen bei Güter- und Warenlieferungen
- Erfahrungen mit Dienstleistungen und Umlageverträgen

Markenlizenzen

- Markenlizenzen dem Grunde nach (Verrechnungspflicht)
- Markenlizenzen der Höhe nach (Bemessungsgrundlage, Lizenzsatz)
- Aktuelle Betriebsprüfungspraxis

Verrechnungspreisfragen der Unternehmensfinanzierung

- Konzerndarlehen
- Implikationen des BMF-Schreibens vom 29.3.2011
- Cash Pooling

Aktuelles zur Funktionsverlagerung aus der Betriebsprüfung

- Kurze Darstellung der Rechtslage
- Diskussionen über Verlagerung dem Grunde nach
- Diskussionen über Vergütung von Funktionsverlagerungen

Möglichkeiten zur Lösung von Verrechnungspreiskonflikten

- Einspruch und Klage beim Finanzgericht
- Verständigungs- und Schiedsverfahren
- Advance Pricing Agreements

Transfer Pricing Risk Management

- Transfer Pricing Policies
- Erfahrungen mit Year End Adjustments
- Dokumentationskonzepte

Referenten



Dr. Ulf Andresen, Steuerberater und Chartered Accountant (Australia), ist Partner im Bereich Financial Services bei Ernst & Young in Frankfurt. Er berät als Verrechnungspreisspezialist hauptsächlich internationale Konzerne bei der Strukturierung ihrer Geschäftsaktivitäten einschließlich der Implementierung und Verteidigung dieser Strukturen sowohl im Rahmen von Betriebsprüfungen als auch in außergerichtlichen und gerichtlichen Rechtsbehelfsverfahren. Außerdem ist er Verfasser zahlreicher Artikel zum internationalen Steuerrecht in internationalen und nationalen Steuerzeitschriften.



Dr. Ralph Bodenmüller, Steuerberater, ist Partner und Leiter der Abteilung Transfer Pricing bei Ernst & Young in Köln. Er verfügt über fundierte Kenntnisse im Bereich inländische und internationale Steuern, fokussiert auf den Bereich Verrechnungspreise. Seine Tätigkeiten umfassen u.a. die Begleitung steueroptimierter Umstrukturierungen im Konzern (TESCM – Tax Efficient Supply Chain Management), die Erstellung von Verrechnungspreis-Dokumentationen, die Implementierung von Verrechnungspreis-Systemen und die Verteidigung von Verrechnungspreisen im Rahmen von Betriebsprüfungen.

Seminardatum, -zeit und -ort

28. Februar 2012, 9:00 bis 17:00 Uhr,
ZEW · L 7, 1 · 68161 Mannheim

Seminargebühr

Die Seminargebühr beträgt EUR 570,- (zzgl. 7% USt.) und beinhaltet Schulungsunterlagen, Pausen- und Veranstaltungsgetränke sowie das Mittagessen.

Bitte beachten Sie unser Rabattsystem.

Allgemeine Informationen

Rabattsystem

Mehrfachbuchung: Das ZEW gewährt bei Buchung desselben Seminars durch verschiedene Mitarbeiter einer Institution einen Mengenrabatt von 10 Prozent ab dem zweiten Teilnehmer auf die reguläre Seminargebühr. Sollte ein Teilnehmer mehrere Seminare gleichzeitig buchen, erhält er ab dem zweiten Seminar 10 Prozent Rabatt auf die reguläre Seminargebühr. Diese Rabatte gelten nicht für Halbtagsveranstaltungen.

Sonderrabatt: Angehörige der WGL, von Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitären öffentlichen Forschungseinrichtungen, Angehörige von Bundes- und Landesministerien/-behörden sowie von der zuständigen Steuerbehörde nach § 52 Abgabenordnung (AO) anerkannte, gemeinnützige Organisationen erhalten 30 Prozent Rabatt auf die reguläre Seminargebühr.

Einzelne Rabatte sind nicht aufsummierbar.

Unsere Geschäfts- und Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.zew.de/agbs

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Seminarteilnahme über das Internet (www.zew.de/weiterbildung) an.

Seminarorganisation

Bei Fragen zur Seminarorganisation bzw. zu Übernachtungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an Vera Pauli, Telefon: 0621/1235-124, Fax: 0621/1235-125, E-Mail: pauli@zew.de

Für unsere Teilnehmer sind Zimmerkontingente mit Sonderkonditionen in unseren Partnerhotels in ZEW-Nähe reserviert. Auf Wunsch übernimmt das ZEW Ihre Zimmerreservierung. Die Übernachtungskosten sind vom Teilnehmer direkt mit dem Hotel abzurechnen.

Hinweis: Die verwendeten männlichen Bezeichnungen dienen ausschließlich der besseren Lesbarkeit und gelten ausdrücklich für beide Geschlechter.

Fotos Seite 1: digitalstock; Seite 2: © Carina Pfann – Fotolia.com; © Jozsef Szasz-fabian – Fotolia.com



Das ZEW arbeitet auf dem Gebiet der anwendungsbezogenen empirischen Wirtschaftsforschung. Seine zentralen Aufgaben sind die wirtschaftswissenschaftliche Forschung, die wirtschaftspolitische Beratung sowie der Wissenstransfer. Dabei wendet sich das Institut an Entscheider in Politik, Wirtschaft und Verwaltung, an Wissenschaftler im In- und Ausland sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

Forschungsschwerpunkte des Instituts sind: Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement; Arbeitsmärkte, Personalmanagement und Soziale Sicherung; Industrieökonomik und Internationale Unternehmensführung; Unternehmensbesteuerung und Öffentliche Finanzwirtschaft; Umwelt- und Ressourcenökonomik, Umweltmanagement; Informations- und Kommunikationstechnologien; Wachstums- und Konjunkturanalysen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.zew.de oder www.zew.eu und von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des ZEW:

- Gunter Grittmann, Telefon: 0621/1235-132, E-Mail: grittmann@zew.de
- Kathrin Böhmer, Telefon: 0621/1235-103, E-Mail: boehmer@zew.de

Der Servicebereich „Wissenstransfer und Weiterbildung“

Das ZEW verfügt als einziges deutsches Wirtschaftsforschungsinstitut über einen eigenen Weiterbildungsbereich, um die Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschungsarbeit des Instituts praxisnah an Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen und Institutionen zu vermitteln. Die enge Kooperation zwischen Wissenschaftlern des ZEW und exzellenten Praktikern ermöglicht eine wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisnahe Weiterbildung.

Das Angebot des ZEW gliedert sich in zwei Teile. Es umfasst zum einen Expertenseminare und zum anderen die spezifische Weiterbildung für Unternehmen und Institutionen.

Expertenseminare

- Methodenkompetenz
- Qualifizierungsprogramm Ökonometrie
- Finanzmarktanalyse und -management
- Unternehmensführung und Organisation

Spezifische Weiterbildung für Unternehmen und Institutionen

- Methodenkompetenz
- Volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Kompetenz
- Kompetenzen in der Vermittlung von Soft Skills

ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

L 7, 1 · 68161 Mannheim
Postfach 10 34 43 · 68034 Mannheim
Telefon 0621/1235-01 (Zentrale)
Telefax 0621/1235-224
Internet www.zew.de · www.zew.eu



Leibniz
Gemeinschaft